



EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE SPENGE

September bis November 2023

**Zukunfts-
werkstatt**
Seite 7

Ev. Jugend
Seite 16 - 22

Krippenspiele
Seite 23

**SPENGER PARA-
DIESAPFELSaft**
Seite 28 - 29

**„Treff.Punkt“ –
neues Angebot**
Seite 31

Kirchkaffee
Seite 32 u. 37

**Der nächste
Gemeindebrief
erscheint im
November 2023**



Gemeindebrief

■ ANDACHT		
<i>Markus Malitte</i>	Seite	3
■ NACHRUF		
	Seite	4 - 5
■ PRESBYTERIUM		
	Seite	5 - 7
■ NACHRICHTEN AUS DER GEMEINDE		
	Seite	9 - 15
■ EVANGELISCHE JUGEND		
	Seite	16 - 22
■ KRIPPENSPIELE		
	Seite	23
■ UNSERE GOTTESDIENSTE		
	Seite	24 - 25
■ NACHRICHTEN AUS DER GEMEINDE		
	Seite	26 - 32
■ PLATTDÜTSK IN DE KERKEN		
	Seite	33
■ GRUPPEN UND KREISE DER GEMEINDE		
	Seite	34 - 36
■ WIR LADEN EIN		
	Seite	37 - 39
■ GEBURTSTAGE		
	Seite	41 - 43
■ FREUD UND LEID		
	Seite	44 - 46
■ EINRICHTUNGEN UND IMPRESSUM		
	Seite	47
■ ANSPRECHPARTNER u. EINRICHTUNGEN		
	Seite	48



Matthias Schüler
Dipl.-Ing.

- **Service**
- **Beratung**
- **Projektierung**
- **Koordination**
- **Elektro-
installationen**
- **Gestaltung
mit Licht**
- **Kommunikations-
technik**
- **24h-Notdienst**

**Zur Schmiede 183
32130 Enger-Dreyen**

T (0 52 24) 28 96

F (0 52 24) 78 77

M (0171) 3 24 43 97

elektroschueler@aol.com

Liebe Leserinnen und Leser!

In der Nähe von Oberlauringen, einem Dorf in Unterfranken, lädt diese Bank zum Verweilen ein:



Na, wie wär's?! Fühlen Sie sich angesprochen? Einfach mal hinsetzen und tief durchatmen!

Einatmen (kleine Pause)
 ausatmen (Pause)
 wieder einatmen (kleine Pause)
 ausatmen (Pause) ...

Was brauchen Sie, um zur Ruhe zu kommen? War das in der letzten Zeit möglich? Hatten Sie einen erholsamen Urlaub? Was macht für Sie Erholung aus?

Was verbinden Sie mit diesen Stichworten: „zur Ruhe kommen – eine Pause machen – eine Auszeit haben – die Seele baumeln lassen – ausspannen – runter kommen – ganz da sein – ganz und heil werden – still werden“?

Mein Vorschlag: Nehmen Sie sich ein bisschen Zeit und lesen sich die Stichworte vom letzten Absatz noch einmal durch. Verweilen Sie bei jedem Stichwort. Wo sind Sie gerne hängen geblieben? Was sind Ihre Gedanken und Gefühle dabei?

„Meine Seele kommt zur Ruhe.“ Der Psalmbeter, David, weiß, wo und bei wem er still werden mag. „Bei Gott kommt meine Seele zur Ruhe.“ Von Gott erwartet er Hilfe und Rettung.

Einfach mal ausprobieren!!

Ich hab's getan. ;-) 😊



*Liebe Grüße – und immer wieder
 heilsame Unterbrechungen wünscht*

Ihr und Euer Markus Malitte



Nachruf
Presbyter Ingo Thiele

Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Spenge trauert um ihren Presbyter Ingo Thiele, der am 6. August 2023 im Alter von 64 Jahren plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Ingo Thiele war seit dem Jahr 2012 Mitglied des Presbyteriums, zeitweise als Vorsitzender und zuletzt als stellvertretender Vorsitzender. Er gehörte auch dem Bezirksausschuss Wallenbrück an und hat sich dort mit viel Engagement für die Belange der Marienkirche und des Gemeindehauses eingesetzt. In den sonntäglichen Gottesdiensten übernahm er regelmäßig den ehrenamtlichen Küster- und auch den Lektorendienst; auch bei Veranstaltungen der Kirchengemeinde hat er hilfreich zu deren Gelingen beigetragen. Im Förderverein „Orgel Wallenbrück“ setzte er sich mit für die Restaurierung der Barock-Orgel ein. Auch das Soldatengedenken in der Marienkirche und ein würdiger Umgang damit lag ihm sehr am Herzen.

Ingo Thiele war immer ansprechbar, wenn es um unsere Kirchengemeinde und vor allem um deren Zukunft ging. Daher arbeitete er sehr engagiert in unserer „Zukunftswerkstatt“ mit. Seine Ideen und konstruktiven Vorschläge haben unsere Arbeit innerhalb der Kirchengemeinde sehr bereichert und wir haben ihn als sehr zuverlässig, freundlich und den Menschen zugewandt erlebt. Er stand in Kontakt mit vielen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden, hatte immer ein offenes Ohr, übernahm viele Aufgaben und war mit Rat und Tat zur Stelle, wann immer es nötig war.

Wir erinnern uns gern und mit großer Dankbarkeit an Ingo Thiele und werden ihn sehr vermissen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir vertrauen darauf, dass er in Gottes Händen geborgen ist.

Elke Berg, Pfarrerin

Nachruf Gertrud Jurke



Unsere Kirchengemeinde trauert um Gertrud Jurke. Sie ist am 7. August im Alter von 85 Jahren gestorben.

Seit 45 Jahren war sie in Groß Aschen zu Hause.

Die Kirchengemeinde Hücker-Aschen stellte sie am 1. Juni 1989 als Küsterin für die Kapelle Groß-Aschen an. Dieser Dienst lag ihr sehr am Herzen; sie hat ihn mehr als 14 Jahre mit großer Umsicht erfüllt.

Ihre verschmitzte und fröhliche Art ist mir in guter Erinnerung. Unser Mitgefühl gilt ihrem Ehemann und ihrer ganzen Familie. Wir teilen ihren Schmerz und wissen Gertrud Jurke in Gottes Hand geborgen.

Bei der Trauerfeier sind wir erinnert worden an die Hoffnung, die in uns ist. (1. Petrus 3,15).

Markus Malitte, Pfarrer

Umfrage zum Thema Gottesdienst – ein Zwischenbericht

Mit dem letzten Gemeindebrief wurde eine Umfrage zum Thema Gottesdienst gestartet. Es sind gut 200 Antworten eingegangen, mit vielen Gedanken und Anregungen.

Das Team der Arbeitsgruppe Gottesdienst wird jetzt die Antworten auswerten und dem Pfarrteam und Presbyterium vortragen.

Im kommenden Gemeindebrief können dann einzelne Ergebnisse veröffentlicht werden.

Einen herzlichen Dank allen, die sich an der Umfrage beteiligt haben.

Tobias Beuscher

LIEBEVOLL GEPFLEGTE GRÄBER

Verantwortung in guten Händen



Dauergrabpflege

- unverbindliche Beratung und Informationen über die Dauergrabpflege -Treuhandvertrag-
- Wechselbepflanzung über das ganze Jahr (Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter)
- ein Kranz oder Gesteck am Ewigkeitssonntag
- Sonderleistungen nach Vereinbarung

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Spenge

-Friedhofsverwaltung-
Lange Str. 70, 32139 Spenge
Telefon: 05225/859290

-Friedhofsgärtner-
Jürgen Aufderheide
Telefon: 05225/5829

Ansprechpartner*innen für Aufgaben in der Ev. - luth. Kirchengemeinde Spenge

Andreas Günther	Elke Berg	Markus Malitte	Bodo Hundte	IPT: Person für interprofessionelles Pastoral-Team
Telefon: 05225-8623075	Telefon: 05225-3613	Telefon: 05225-859670	Telefon: 05741-2389641	
Gottesdienste	Gottesdienste	Gottesdienste	Gottesdienste	Verwaltung
Trauerfeiern	z.Zt. Vorsitzende Presbyterium			Presbyteriumsvorsitz wird unterstützt
		Konfirmand*innen- unterricht Zentrale Anmeldung / Koordination		
	Trauungen			
Taufen		Kirchenmusik		
KiTas	Jugendarbeit – Kontakt zur Ev. Jugend	Besuche/ Besuchsdienst	Seniorenarbeit	
Schule		Geburtstags- besuche	Mittlere Generation	
		Freizeiten		

Mit dem Ausscheiden von Pfarrer Ulrich Gressog wird die Pfarrstelle in Lenzinghausen nicht wieder besetzt. Bisher war jede Pfarrstelle für einen Bezirk der Kirchengemeinde zuständig. Das gibt es so nicht mehr. Eine aus der Zukunftswerkstatt entstandene Arbeitsgruppe hat Strukturen und Aufgabenbereiche des Pfarrteams neu gestaltet. Oben sehen Sie eine Übersicht der neuen Zuständigkeiten.

Die o.g. IPT-Stelle soll von jemandem mit Erfahrung in Verwaltungsarbeit besetzt werden; eine theologische Ausbildung ist nicht erforderlich.

Derzeit werden die Details geklärt; die Ausschreibung erfolgt demnächst.

Aus der Spenger Zukunftswerkstatt

Beim letzten Treffen am 3. Juni konnten die Teilnehmenden jeweils an drei (von insgesamt neun) Arbeitsgruppen teilnehmen. Die Steuerungsgruppe hat die Ergebnisse gesichtet und ergänzt. Hier folgen zusammengefasst einige Ideen und geplante Projekte:

- Generationsübergreifende Angebote, z.B. „Kirche Kunterbunt“, Rudelsingen, Familienfreizeit im Sommer 2024 (zum Thema Mitsingen beachten Sie bitte auch Seite 38)
- Neue Begegnungsmöglichkeiten in der Gemeinde, z.B. der Treff.Punkt (Seite...) und ein Neubeginn von „Bei Tisch gesagt, bei Tisch gefragt“
- Strukturelle Veränderungen, z.B.: Bereitstellung einer digitalen Plattform zur Koordination von Informationen und Terminen.
Bezirksübergreifende Arbeitsaufteilung des Pfarr-Teams (s. Seite 6 und letzte Seite)
- Gottesdienst: Auswertung der Umfrage und Umsetzung der Ergebnisse (s.S. 5) Gottesdienst- u. Predigtausbildung für Laien (Prädikanten / Prädikantinnen).
- Wertschätzung des Ehrenamts: Möglichkeiten zu Begegnung und Austausch
Presbyteriumswahl 2024
Einladung auch zu begrenzter/kurzfristiger Mitarbeit (Projekte)
Zusammenarbeit mit den örtl. Vereinen und Initiativen

Gebäudeentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit sollen in zukünftigen Treffen Thema werden.

Besetzung der B-Kantoren-Stelle (s. rechts)

Besetzung der Kirchenmusik-Stelle – Einladung zur öffentlichen Vorstellung der BewerberInnen im Orgelspiel am 18. September

Die B-Kantoren-Stelle in unserer Kirchengemeinde ist im Umfang von 75 % ausgeschrieben worden. Die Stelle teilt sich wie folgt auf: 50 % sind für Aufgaben der Gemeinde. Dabei liegt ein Schwerpunkt in Spenge-Mitte an der St.-Martins-Kirche. 25 % sind für Aufgaben des Kirchenkreises. Schwerpunkt dabei soll der Aufbau einer Jugendkantorei sein.

Die Gespräche eines Auswahlgremiums aus Vertretern der Kirchengemeinde und des Kirchenkreises mit den Bewerberinnen und Bewerbern sind bereits Anfang September erfolgt. **Am 18. September erfolgt die praktische Vorstellung in den Bereichen Orgelspiel und Chorleitung.** Die BewerberInnen werden in der Marienkirche in Wallenbrück eine Probe ihrer Fähigkeiten in der Begleitung des Gemeindegesangs und im Literaturspiel an der Orgel geben.

Diese „Proben“ beginnen um 14 Uhr und um 15 Uhr. Sie sind öffentlich. Jede und jeder Interessierte ist herzlich eingeladen, die musikalischen Vorstellungen mitzerleben. Bitte eine Viertelstunde vorher da sein.

Anschließend werden die praktischen Vorstellungen im Bereich Jugendchorleitung und Kirchenchorleitung weitergehen. Dies wird mit den Sängerinnen und Sängern in einem unserer Gemeindehäuser stattfinden.

Vom Ergebnis der Einstellungsgespräche und -proben werden wir zeitnah berichten.

Markus Malitte

*Die letzten Wünsche
nicht unter den
Teppich kehren.*

**BESTATTUNGS-
VORSORGE –**
aus Liebe zur Familie.



05225-1448

Biermannstraße 34a
32139 Spenge

www.bestattungshauswoelker.de


*Bestattungshaus
Wölker*

Kuhlemann & Glaß


Sanitär | Heizung | Energietechnik




32139 Spenge | Dorfstraße 12

 05225 8515236

 info@kuhlemann-glass.de

 0176 30188810

 0170 4608292

www.kuhlemann-glass.de



Rolf Welland seit 40 Jahren Friedhofsgärtner auf dem Friedhof Wallenbrück

Zu seinem 40-sten Dienstjubiläum gratuliert die Ev.-luth. Kirchengemeinde Spenge Herrn Rolf Welland ganz herzlich und spricht ihm für seine langjährigen, treuen Dienste den allerherzlichsten Dank aus!

Am Donnerstag, 01. Juni 2023 haben wir zusammen mit den Kollegen und Kolleginnen vom Friedhof Spenge und aus dem Gemeindebüro dieses Jubiläum im Gemeindehaus Spenge gefeiert.

Im jugendlichen Alter von 25 Jahren hat Rolf Welland am 01.06.1983 seinen Dienst als – damals noch – „Friedhofswärter“ für die Ev.-luth. Kirchengemeinde Wallenbrück begonnen. Er folgte damit seinem Vater Arthur Welland nach, der hier vorher lange Jahre als selbstständiger Friedhofsgärtner tätig war. Als gelernter Blumen- und Zierpflanzengärtner sollte Rolf Welland die damalige Gärtnerei am Helliger Weg 127 von seinem Vater übernehmen und war damit auch für die Stelle auf dem Friedhof bestens geeignet.

Im Gespräch mit ihm stellte sich heraus,



Rolf Welland zusammen mit seinen Kollegen am 01.06.23 im Gemeindehaus Spenge.

dass es zu dieser Zeit noch keine Friedhofsbagger gab und die Arbeit auf dem Friedhof schwere Handarbeit bedeutete. Trotzdem ist uns Rolf Welland bis heute ein treuer und zuverlässiger Mitarbeiter geblieben!

Dafür sprach ihm Pastorin Elke Berg während der kleinen Feierstunde im Rahmen des Pfarrteams und des Presbyteriums der Ev.-luth. Kirchengemeinde Spenge ihren ganz besonderen Dank aus: „Rolf hat immer ein offenes Ohr, wenn es auf dem Friedhof Wallenbrück ein Problem gibt und steht gern mit Rat und Tat zur Seite!“

Stefan Meyer



A N W A L T S B Ü R O

DR. WIENKE | STALLO & KOLLEGEN

RECHTSANWÄLTE • FACHANWÄLTE • NOTARE

Poststraße 3

32139 Spenge

Tel.: **05225-1077**

Fax: 05225-6666

kontakt@kanzlei-wienke.de

www.kanzlei-wienke.de

MARIA STALLO ■ RECHTSANWÄLTIN

■ NOTARIN

■ FACHANWÄLTIN für Familienrecht

DR. JUR. OTTO WIENKE ■ RECHTSANWALT

■ NOTAR a.D.

JULIA ARTZ ■ RECHTSANWÄLTIN

■ FACHANWÄLTIN für Familienrecht

und für Miet- und WEG-Recht

CHRISTIAN T. MÜLLER ■ RECHTSANWALT

■ FACHANWALT für Sozialrecht

JESSICA BEBEROK ■ RECHTSANWÄLTIN

Wiederherstellung der Friedensorgel – zweiter Bauabschnitt

*Im April 2023 hat das Presbyterium den zweiten Bauabschnitt der Barockorgel in Auftrag gegeben: das **Brustwerk mit zunächst einem Register**. Die Pfeifen des Brustwerks sollen dort eingebaut werden, wo jetzt unter dem Hauptwerk ein leerer Platz freigehalten wird. Wenn der zweite Bauabschnitt fertig ist, gibt es nicht nur eine Pfeifenreihe mehr mit ihrem charakteristischen Klang. Man kann dann z.B. auch eine Choralmelodie gegenüber der Begleitung hervorheben. Und man kann Echo-Effekte darstellen, die in vielen Orgelstücken der Barockzeit vorkommen.*

Firma Ahrend plant, das Brustwerk mit einem Register im Frühjahr/Sommer 2024 zu bauen. Das hat Hendrik Ahrend am 7.8. mitgeteilt. (Im Orgelbauvertrag ist eine Lieferzeit von zwei Jahren vereinbart.) Wir können uns also darauf freuen, dass wir auf dem Weg zur vollständigen Wiederherstellung der Friedensorgel noch im Jahr des 400. Orgeljubiläums ein gutes Stück vorankommen.

An dieser Stelle möchte ich in großer Dankbarkeit an Ingo Thieles Eintreten für die Orgelrestaurierung erinnern. Er hätte sich über Hendrik Ahrends Nachricht bestimmt gefreut; aber da lebte er nicht mehr. Ingo hat sich Ende letzten Jahres in einem eindringlichen Rundschreiben an die anderen Mitglieder des Fördervereins Orgel Wallenbrück gewendet, um Spenden für das Brustwerk einzuwerben. Soweit ich mich erinnere, hat noch nie ein Mitglied des Fördervereins sich in dieser Weise engagiert. Ingo ging mit einer namhaften Spende mit gutem Beispiel voran. Durch seinen Einsatz – auch in der Diskussion mit Mitgliedern des Presbyteriums – hat er sehr dazu beigetragen,

dass das Presbyterium im April 2023 den zweiten Bauabschnitt in Auftrag gab.

Immer wieder freue ich mich über die hohe **Wertschätzung unserer Friedensorgel**. Orgelfreundinnen und Orgelfreunde aus Düsseldorf kommen am 23.9. zu Besuch, um die Wallenbrücker Barockorgel zu sehen und zu hören. Und eine Woche später folgt Besuch aus Melle. Wer bei diesen Besuchen gerne dabei sein möchte, ist herzlich willkommen.

Bei einer Konzertreihe in Düsseldorf im letzten Jahr wurden über 8.760 € für unsere Barockorgel gesammelt.

Seit Mitte April 2023 wurden folgende **Spenden** aus der Gemeinde und weit darüber hinaus für die Friedensorgel gegeben (alle Beträge in €):
30, 540, 200, 100, 100, 100, 55, 100, 50.
Die Sammlung beim Lindenblütenfest ergab 284,40 €.

Der Kreis Herford hat die Wallenbrücker Konzerte mit 890 € gefördert. Herzlichen Dank allen Geberinnen und Gebern!

Auch durch den Verkauf von Stofftaschen, Kalendern und CDs kommt Geld auf das Konto des Fördervereins. Zum Jubiläum der Orgel im Jahr 2024 gibt es einen schönen **Wandkalender** (12 €) und eine **Musik-CD** mit Aufnahmen von der Friedensorgel (10 €), erhältlich in der Marienkirche, im Gemeindebüro, bei Buchhandlung Nottelmann und in unserem neuen Online-Shop:

<https://kgm-spenge.de/kirchen/das-orgelprojekt-in-der-marienkirche-wallenbrueck/orgelfoerderverein/kleiner-online-shop>



Im Nordschiff der Marienkirche ist der Anfang einer **Ausstellung** zum Orgeljubiläum zu sehen. Es gibt auch einiges anzufassen, z.B. Pfeifen und andere Bauteile aus früheren Jahrhunderten, die bei der Restaurierung der Barockorgel nicht wieder verwendet wurden. Mathias Johannmeier hat ein Gestell für diese Pfeifen gebaut – herzlichen Dank!

Die Reihe der **Wallenbrücker Konzerte** geht weiter. Diese Konzerte zu organisieren, ist mit viel Arbeit verbunden.

Meinherzlicher Dank gilt Lola Skwarczynski, die von Ende 2022 bis Sommer 2023 den größten Teil dieser Arbeit übernommen hatte und Claudia Besler, die das nun vorerst wieder übernommen hat.

Über weitere Spenden freuen wir uns! Die Kontonummer des Fördervereins Orgel Wallenbrück ist:
DE63 4949 0070 3100 2834 00.

Hinrich Paul



Weitere Naturgefahren –
jetzt zusätzlich versichern!

Schäden durch Naturereignisse nehmen zu!

Das nächste Unwetter kommt bestimmt! Sorgen Sie jetzt vor und lassen Sie Ihren Hausrat- bzw. Wohngebäudeschutz entsprechend erweitern.

LVM-Versicherungsagentur

Björn Wierzbinski

Lange Str. 10

32139 Spenge

Telefon 05225 3187

<https://agentur.lvm.de/>

wierzbinski

LVM
VERSICHERUNG



Gottesdienste zur Einschulung in Spenge

Fotos: Andreas Günther

Am 7. und 8. August wurden die neuen Grundschulkinder mit Einschulungsgottesdiensten in Lenzinghausen, Wallenbrück und Spenge-Mitte begrüßt. Besonders zahlreich hatten sich die Schulkinder mit ihren Familien dazu in der St.-Martins-Kirche eingefunden.

Andreas Günther

Maßanfertigung, Gardinen

Bettenreinigung

:brandtmann

Wallenbrücker Str. 65 32139 Spenge
Tel. 05225-1521 www.brandtmann.de



Ich möchte einen Hauskreis gründen

Was ist ein Hauskreis? Nun, erst mal ein Treffen bei mir zu Hause. Bei einer Tasse Tee oder einem anderen Getränk wollen wir dann über einen Bibeltext ins Gespräch kommen: uns darüber austauschen, was er für jede/n von uns bedeuten könnte, wie er unseren Glauben stärkt, Fragen aufwirft oder auch beantwortet. Wenn nötig, können Hintergrund-Informationen zum Text gegeben werden. Auch das gemeinsame Gebet soll Raum bekommen.

So ein Zusammensein kann unseren Glauben und unsere Gottesbeziehung stärken. Deshalb möchte ich alle, die sich da etwas erhoffen, herzlich einladen.

**Haben Sie keine Scheu,
kommen Sie in die
Demodstr. 3, Spenge-Wallenbrück**

Das erste Treffen soll am 2. Oktober um 20:00 Uhr stattfinden. Wie es weitergehen kann, werden wir dann besprechen. Jetzt erst mal ist jede und jeder herzlich willkommen – gern eine eigene Bibel mitbringen, wenn vorhanden.

Ich freue mich auf Sie und auf euch.

Edda Scheder



**Verbundenheit
ist einfach.**

**Wenn der Finanz-
partner aus der
Region kommt
und ihre Menschen
kennt.**



Sparkasse
Herford

„Meine Finanzen
in besten Händen“



www.sparkasse-herford.de

Fragen zum Soldatengedenken

Wenn wir einen Menschen verloren haben, der uns nahestand, sind wir traurig. Wir denken daran, was dieser Mensch für uns bedeutet und was wir durch seinen Tod verloren haben. Dies Gedenken kann lange dauern, oft ein ganzes Leben lang.

Meine Mutter (1916-2011) hatte neben ihrem Bett Fotos von ihren vier Brüdern, die im 2. Weltkrieg Soldaten waren. Zwei von ihnen waren umgekommen – „gefallen“, „vermisst“. Schon in meiner frühesten Kindheit habe ich diese Fotos dort gesehen. Meine Mutter dachte – wie sie mir in ihrem hohen Alter erzählte – jeden Abend an ihre toten Brüder. Sie hat viel um ihre Brüder geweint und ihre Trauer im Gebet vor Gott gebracht. Doch nie hat sie mir und meinen Geschwistern gesagt, dass der gewaltsame Tod ihrer Brüder einen Sinn hatte. Das letzte Urteil über das Leben und Sterben ihrer Brüder hat sie dem jüngsten Gericht überlassen – dem Weltenrichter Jesus Christus.



In der Marienkirche Wallenbrück stehen die Namen von toten Soldaten auf Gedenktafeln. Das ist auch an vielen anderen Orten so. Die toten Soldaten sind an anderen Orten begraben, vielleicht auch in Massengräbern, oder nicht einmal begraben. Darum brauchen ihre Angehörigen einen anderen Gedenkort.

Die Gedenktafeln sind aber mehr als ein Ersatz für einen Grabstein auf dem Friedhof. Sie geben dem gewaltsamen Tod einen Sinn: „fürs Vaterland“.

Auf der Suche nach einem solchen Sinn sind unzählige Texte entstanden. So schrieb der damals 15-jährige Reinhold Samuelsohn im Kriegsjahr 1915 nach dem Soldatentod seines Lehrers das hier abgedruckte Gedicht.

*„Fern, fern im Osten, da gähnt ein Grab
da senkt man zu tausend die Toten hinab
für uns!*

*Im Westen, da ragt manch Kreuz schlicht und klein
da liegen sie stumm in langen Reih'n
für uns*

*Und wo im Winde rauschet das Meer
da gaben sie freudig ihr Leben her
für uns*

*Sie opferten Zukunft und Jugendglück
sie kehren nie wieder zur Heimat zurück
für uns*

*Sie gaben ihr Alles, ihr Leben, ihr Blut
Sie gaben es hin mit heiligem Mut
für uns*

*Und wir? Wir können nur weinen und beten
für sie, die da liegen bleich, blutig, zertreten
für uns*

*Denn es gibt kein Wort, für das Opfer zu
danken*

*und es gibt keinen Dank für sie, die da sanken
für uns.“*

Der Volkstrauertag wurde seit 1925 begangen. Die Nationalsozialisten wandelten ihn in einen „Heldengedenktag“ um. In Bünde wurde ab 1937 dabei das Gedicht von Reinhold Samuelsohn aufgesagt; das berichtet Norbert Sahrhage in seinem Buch „Diktatur und Demokratie in einer protestantischen Region“.

Noch in den 50er Jahren wurde dies Gedicht zur Sinngebung des Soldatentodes herangezogen. Es kam vor, dass Schulkinder es mit seinem eindringlichen „für uns“ lernten.

Sind die Soldaten für uns gestorben? Verdanken wir ihnen unsere Heimat oder unsere Freiheit oder unsere Zukunft? Haben sie uns vor einer gewaltsamen Eroberung geschützt?

Meine Mutter hat nie gesagt, dass ihre Brüder „für uns“ gestorben seien. Als ich heranwuchs, erzählte meine Mutter mir von ihrem jüngeren Bruder, der sehr tierlieb war, mit Pferden gut umgehen und manche Vogelstimme nachahmen konnte. Sie erzählte, dass ihr Bruder darunter gelitten habe, was er, seine Kameraden und auch die Pferde in Russland durchmachen mussten. Und dass er und seine Kameraden ganze Dörfer auf dem Vormarsch nach Osten angezündet haben, damit die nachrückenden Truppen auch in der Nacht den Weg finden konnten. – Ein weiterer Bruder war als Offizier in der Ukraine. Er hatte junge Soldaten zu trösten, die bei strengem Frost verzweifelt nach ihrer Mutter riefen. Seine Truppe wurde „Mörderdivision“ genannt, weil sie keine Gefangenen machte. Er starb dort im Alter von 23 Jahren.

Wie ging es den Männern, deren Namen auf den Tafeln in der Wallenbrücker Kirche stehen? Solche Taten und solche Leiden, auch unfassbar vieles, worüber nie geredet wurde – alles „für uns“?

Der ältere Bruder meiner Mutter, Pastor der Bekennenden Kirche und Artillerieoffizier, war eine Zeit lang davon überzeugt, das christliche Abendland gegen den

Bolschewismus zu verteidigen. Er sah damals einen Sinn darin, als Soldat zu kämpfen. Meine Mutter hat sich von dieser Überzeugung mehr und mehr abgewendet. Sie nannte den Krieg „böse“, gegen Gottes Willen. Ging es bei dem deutschen Angriffskrieg ab 1939 um etwas anderes als um Eroberung von Gebieten im Osten für das „Volk ohne Raum“, als um die Unterwerfung von Völkern, die nicht der „arischen Rasse“ angehörten, als um die Vernichtung der Juden, die „unser Unglück“ genannt wurden?

Es ist sehr schwer, sich einzugestehen, dass der Tod eines Menschen sinnlos war, der uns nahestand. Ein solches Eingeständnis gehörte für meine Mutter später zu dem Gedenken an ihre Brüder, und für mich zu dem Gedenken an meine Onkel. Ohne Hitlers Angriffskrieg hätten sie vielleicht eine Familie gegründet und ich hätte sie kennen und schätzen gelernt. Durch ihren Tod ist unser Leben nicht sicherer oder freier geworden, sondern trauriger. Denn zu der Trauer um die toten Soldaten gehört auch die Trauer um die Menschen, die durch sie getötet wurden.

Durch die Gedenktafeln in der Marienkirche Wallenbrück wird dem gewaltsamen Tod der Soldaten ein Sinn gegeben. Wollen wir an diesem Sinn „sie starben für uns“ festhalten – direkt neben der Kanzel, von der Gottes Wort verkündet werden soll? Oder wollen wir das Gedenken als Mahnung umgestalten – als Mahnung und Warnung vor sinnloser Kriegführung mit unsäglichem Leid?

September 2023	
12.09.	Ausflug Mitarbeitende „Lasertag“
13.09.	Start Mitarbeitergrundkurs 2023/2024
14.09.	EvJ – Männerkreis
21.09.	„erlebt“ „Wenn ich mal groß bin“ der ganz andere Gottesdienst
22.09.	KU-Party
Oktober 2023	
01. - 06.10.	Kinderfreizeit in Rödinghausen
15.10.	Dartliga-Turnier
26.10.	EvJ – Männerkreis
26.10.	Familienaktion: Kinderkino
26.10.	Nachtreffen Kinderfreizeit Rödinghausen
November 2023	
03.11.	Konfiaktion: KU-Kino
07.11.	Jugendfachausschuss
08.11.	Start Gitarrenkurs für Anfänger
09.11.	EvJ – Männerkreis
10.11.	EvJ – Martinssingen
17. - 19.11.	Mitarbeiterwochenende
29.11.	Mitarbeitergottesdienst
30.11.	EvJ – Männerkreis
Dezember 2023	
01.12.	KU-Party
04.12.	Anmeldungen Jugendfreizeiten 2024



Italienfreizeit

„Millionen Möglichkeiten“ war das Motto der diesjährigen Jugendfreizeit. In den letzten beiden Sommerferienwochen ging es für 39 Jugendliche und 6 Mitarbeitende aus Spenge nach Agropoli in Süditalien.

In den zwei Wochen haben wir uns näher mit dem Lied „Himmelblau“ von der Band „Die Ärzte“ beschäftigt. In Kleingruppen haben wir über das Erwachsenwerden, die Bedeutung von Ehrenämtern oder die Frage nach dem bisherigen Lebensweg diskutiert. Alles Themen, welche in unserem Freizeitlied vorkommen. Aber natürlich hatten wir auch viel Spaß beim Pastaabend, dem Börsenspiel oder Action in und rund um unseren Pool. Dieser wurde auch in der freien Zeit ausgiebig genutzt.

In der ersten Woche haben wir einen Ausflug mit kleinen Booten zu einer Grotte gemacht und abends die Stadt Agropoli mit ihrer schönen Altstadt erkundet. Eine Zeitreise konnten wir bei der Besichtigung von Pompeji machen. Das heiße Wetter konnte uns auch nicht davon abschrecken, in der zweiten Woche eine Fahrt nach Rom zu unternehmen. Wer wollte, konnte die 535 Treppenstufen der Kuppel des Petersdoms erklimmen, um einen einzigartigen Blick über die Stadt und den Vatikan zu genießen.

Beim Basteln kam auch die Kreativität nicht

Alle Gruppen auf einen Blick

Gemeindehaus Spenge (Lange Str.):

mittwochs:	Gitarrenkurs	17:00 – 18:00 Uhr
mittwochs:	Treff der Mitarbeiter	19:30 – 21:00 Uhr
mittwochs, jede 2. Woche:	Mitarbeitergrundkurs	19:30 – 21:00 Uhr
donnerstags:	Jungenjungschar, 8 - 12 Jahre	17:00 – 18:30 Uhr
freitags:	Minischar, 5 - 8 Jahre	16:00 – 17:30 Uhr
freitags:	Mädchenjungschar, 8 - 12 Jahre	17:30 – 19:00 Uhr

Gemeindehaus Lenzinghausen (Kirchweg):

montags:	Jungschar, 6 - 12 Jahre	16:30 – 18:00 Uhr
----------	-------------------------	-------------------

Gemeindehaus Mantershagen (Kreuzfeld):

montags:	Mädchenjungschar, 8 - 12 Jahre	17:00 – 18:30 Uhr
dienstags:	Offene Tür, ab 12 Jahren (Billard, Kicker, Dart, Tischtennis, Gespräche, Kochen und mehr)	16:00 – 19:30 Uhr
freitags:	Jungenjungschar, 8 - 12 Jahre	17:00 – 18:30 Uhr

DIGITAL

Kindergruppe, 5-8 Jahren und Kidsgruppe, 8-12 Jahren

Der Zutritt zu diesen beiden Gruppen erfolgt per **WhatsApp: 0160-2838290**. Ca. 1x im Monat ist Familienrallye oder andere Aktionen. Ankündigungen zu Freizeiten, Ferienspielen und weitere Informationen. Es gibt keine Verpflichtung, die Programme auch durchzuführen. Der Zutritt zu diesen Gruppen kann nur über die Eltern erfolgen!

zu kurz. Wir haben Armbänder geknüpft, Frisbees genäht und Taschen gebatikt.

Gekrönt wurden die zwei Wochen mit einem Ballabend am Pool, für den sich alle schick gemacht haben und vorher einen Blitztanzkurs absolvierten. Der letzte Tag stand dann ganz im Zeichen vom Packen und wurde mit einem Abschlussgottesdienst zum Thema „Glück“ beendet. Insgesamt waren es zwei tolle Wochen mit super Wetter, guten Gesprächen und ganz viel Spaß.

Janna Bareis





Ferienspiele „Arrrrbenteuer auf hoher See“

Aye aye ihr Landratten, schärft eure Säbel!

Dieses Jahr starteten wir arrrrbenteuerlich in die Ferienspiele mit dem Thema „Piraten“.

Vom Gefürchteten Sven über Captain Hook zu Capt'n Sharky – wir haben sie alle kennengelernt! Doch sind Piraten denn so zum Fürchten und grausam, wie man immer hört? Wir Spenger Piraten definitiv nicht!

Neben Spielen, künstlerischen Angeboten und ausgiebigem Singen und Tanzen konnten wir die Woche über besonders bei der Wasserolympiade am Dienstag und dem Dorfspiel am Donnerstag unser „piratisches“ Geschick auf die Probe stellen.

Sind wir zielsicher und können die Mitarbeitenden mit Schwämmen treffen? Und schaffen wir es gemeinsam aus Materialien, die wir auf dem Weg finden, einen richtigen Piratensäbel zu bauen?

Klare Antwort – die Ferienspielkinder können das!

Im Spenger Kino am Dienstag fieberten wir alle mit Jim Knopf und der Wilden 13



mit; doch dies war nicht die einzige Geschichte, die uns diese Woche gefesselt hat: An drei Tagen begleiteten wir beim Theaterstück auf dem Kirchplatz die mutige Merle und die Piraten auf hoher See und bangten mit ihnen um ihr von einem Sturm und den Wellen zerlegtes Schiff.

Ein Glück, dass alle Geschichten gut ausgegangen sind!

Am Mittwoch haben wir unseren Heimathafen Spenge verlassen und sind zu neuen Ufern in den Gartenschaupark Rietberg aufgebrochen, wo wir die vielen Spielplätze und den Kiosk unsicher gemacht haben.

Auch am Freitag trieb es uns teilweise vom Gemeindehaus fort. Unsere Schiffscrew teilte sich auf, um das Werburger Waldbad, den Obersee in Bielefeld oder die (Fußball-)Wiese hinter der Kirche zu besuchen.

Eine Woche mit schönen Momenten, kreativen Ideen und viel Lachen, die mit dem Großspielgerätefest am Samstag Vorfreude auf die folgenden beiden Wochen geweckt hat!

Leonie Hartke

Familienfest

Am 01. Juli fand zum zweiten Mal ein Familienfest rund um die Kirche statt. Besonders eingeladen waren die Familien der Ferienspiele, der Kindergärten und der Grundschulen in Spenge. Leider spielte das Wetter nicht so mit. Durch den Regen konnten einige Großspielattraktionen nicht geöffnet werden. Das Team der Kirchengemeinde und der Ev. Jugend Spenge hatte sich aber sehr gut darauf vorbereitet und einige neue Angebote und auch 2 Großspielgeräte ins Trockene verlegt.

Über die 4 Stunden verteilt besuchten ca. 300 Gäste das Familien- und Großspielgerätefest. Die Teilnehmenden konnten sich bei Mario Kart und einem Buzzerspiel



messen, auf der Hüpfburg (im Gebäude) hüpfen, kreativ werden, Werwolf spielen oder beim Kistenklettern (ca. 14 Kisten) in die Höhe steigen. Als der Regen eine Pause machte, trafen sich ca. 150

Menschen auf dem Kirchvorplatz, lauschten einer Abenteuerlandandacht von Michael Schotte und sangen einige Lieder zusammen. Der Piratentanz bildete den Höhepunkt der guten Stimmung. Zum Ende gab Pastor Markus Malitte allen Gottes Segen mit auf den Weg.

Trotz des Wetters war diese Familienaktion ein großer Erfolg und eine gute Zusammenarbeit der Kirchengemeinde und der Ev. Jugend Spenge.



Ferienspiele

„Durch das tierisch magische Portal“

Ferienspiele in der Schule? Klingt komisch, war aber so. Die zweite Woche der Ferienspiele brachte uns neben vielen tollen Spielen in das Land der magischen Tiere. „Die Schule der magischen Tiere“ wurde dazu passend natürlich auch am Dienstag im Kino geschaut, zur Freude aller Kinder; sie übertönten beim Mitsingen des Intros sogar die Kinolautsprecher des Spenger Zentral-Theaters. In der tierisch magischen Woche haben wir uns auf eine Reise in eine magische Welt mit Kim, Morrie und Luca begeben. Beim vierteiligen Theaterstück schlichen sich die Kinder Kim und Luca heimlich in den Bulli des verträumten Morrie, um sich eigenhändig auf die Suche nach ihren magischen Tieren zu begeben. Doch o Schreck: die Popo-, ähhh Portal-, Steine waren weg.

Die Ferienspielkinder konnten es gar nicht abwarten, wie die Geschichte der Drei ausging.

Auch eine Schulhofolympiade, bei der sich die Ferienspielkinder in ihren tierischen

Fähigkeiten beweisen mussten, durfte natürlich nicht fehlen. Ganz egal ob beim Rüsseltransport oder bei der Ameisenstraße: wichtig war der Teamgeist.

Auch der tierisch passende Ausflug in den Tierpark Ströhen brachte uns am Mittwoch auf die verschiedensten Fährten.

Am Donnerstag durften tierisch coole Basteleien mit nach Hause genommen werden, die in kreativer Runde am Nachmittag entstanden.

Der Wochenabschluss fand dann im tierischen Heimat-Tierpark Olderdissen statt, wo jedes Kind nach einer Schnitzeljagd endlich sein eigenes magisches Tier erhielt.

Jasmina Kallmeyer



Ferienspiele „Traumhafte Wunderlichkeiten im Wunderland“

In der letzten Woche gab es dann „Traumhafte Wunderlichkeiten im Wunderland“. So durften wir zwei Kindern dabei zusehen, wie sie sich schlafend im Wunderland wiederfanden. Sie wollten dort ihre Eltern



finden und trafen auf die Grinsekatz und den Hutmacher und den Hasen Benny, der ihnen durch das Wunderland half. Am Ende waren wieder alle vereint. Wie jede Woche hieß es erst einmal: kennenlernen. Danach ging dann der Spaß beim Klettern, Backen, Basteln und Spielen erst richtig los. In den Tagen darauf gab es mehrere Olympiaden – oder eher „Vorbereitungskurse“ für das Wunderland, damit man sich im Notfall dort zurecht findet. So lernten die Kinder die Herzkönigin kennen, die sehr streng war, oder durchschauten die Grinsekatz mit ihren verwirrenden Aufgaben. Das Kino durfte wie jede Woche nicht fehlen, sowie der Ausflug am Mittwoch in den Potts-Park. Dieser war der Höhepunkt der Woche. Hier war für jeden etwas dabei, ob Achterbahn oder Wasserrutsche. Am Ende waren alle erschöpft. Am Donnerstag wurde es dann noch kreativ. Die Gruppen bastelten alles, vom Schuhkarton-Kicker bis zum eigenen Hut. Freitags gab es die Verlosung. Hier gab es unter anderem einen ferngesteuerten Truck oder ein Waveboard zu gewinnen, bevor es dann lautete „Ab ins kühle Nass!“, womit ein Freibadbesuch die Ferienspiele 2023 ausklingen ließ.

Es waren wieder einmal sehr schöne drei Ferienwochen.

Tristan Leppek

Ukraine Hilfe

Leider nimmt der Krieg kein Ende und das Leid der Menschen in der Ukraine wird immer größer. Wenn die Lebensumgebung sich mehr und mehr ändert, viele Bauwerke zerstört werden und das eigene Leben ständig bedroht ist, verändert das die Menschen vor Ort. Wir möchten weiterhin helfen und Hilfsgüter dorthin transportieren. Der nächste Transport ist für den Herbst vorgesehen. Hierfür brauchen wir natürlich weitere Güter und auch Geld, um die Fahrten zu finanzieren.



Spenden können nach wie vor im Jugendbüro der Ev. Jugend Spenge (Lange Straße 70-72) oder im Amt für Jugendarbeit Herford (Hansastraße 60)

abgegeben werden. Dringend benötigt werden Babynahrung, Windeln, haltbare Lebensmittel (Konserven), Taschenlampen, Zelte in dunklen Farben, Verbandsmaterial, Schlafsäcke, warme Decken, Socken und Thermo-Wäsche.

Geldspenden können Sie überweisen an: Amt für Jugendarbeit Herford / Sparkasse Herford

IBAN: DE38 4945 0120 0000 0199 92

Verwendungszweck: AO-11052020

Wir bedanken uns für alle Unterstützung. Bleiben Sie mit uns engagiert für die Menschen in der Ukraine und hier vor Ort.

Wer Menschen dient, wird Gott begegnen. Gott ereignet sich dort, wo Menschen miteinander und füreinander tätig sind.

Michael Schotte (Jugendreferent)

Mitarbeitergrundkurs

Starttermin für den neuen Mitarbeitergrundkurs war der 13. September 2023.

Eingeladen sind alle konfirmierten Jugendlichen, die Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben. Zum Abschluss des Kurses gibt es wieder ein paar schöne Tage auf der Insel Spiekeroog. **Der Kurs ist 14täglich mittwochs von 19:30 bis 21:00 Uhr.** Alle, die in diesem Jahr in Spenge konfirmiert wurden, bekamen ca. zwei Wochen vorher eine Einladung zugeschickt.

Wer sonst noch mitmachen möchte, kann sich im Jugendbüro anmelden. Dort gibt es auch weitere Informationen.



„Erlebt – der ganz andere Gottesdienst“: „Wenn ich mal groß bin“ ist das Thema des Erlebt-Gottesdienstes am 21.09.2023 um 18:45 Uhr in der St.-Martins-Kirche Spenge.

Mit kreativen Programmelementen, Worship-Songs, Dekoration und meditativer Beleuchtung möchten wir mit vielen Menschen gemeinsam feiern. Judith Gedusch, Mitarbeiterin der Ev. Jugend Spenge, wird uns spannende Gedanken zum Thema mitbringen. Wir freuen uns auf euch!

Euer Erlebt-Team



Freizeiten in Rödinghausen & Grömitz

Mit ca. 60 Kindern geht es in den Herbstferien in die Jugendherberge nach Rödinghausen. **Dort werden wir vom 01. bis 06. Oktober 6 tolle Tage genießen dürfen.** Wir werden zwei Ausflüge machen, spielen, singen, die Sporthalle nutzen und vieles mehr. Noch gibt es ein paar Restplätze. Bei Bedarf bitte schnell anmelden. Die Mitarbeitenden bereiten derzeit vieles für diese Herbstfreizeit vor. Wir freuen uns auf eine tolle Zeit zusammen. Auch in Grömitz sind vom 8. bis 14.10. noch Plätze frei.

Martinssingen

Am 10. November gehen einige Kleingruppen der Ev. Jugend Spenge durch die einzelnen Ortsteile und werden mit Gitarrenbegleitung und anderen Musikinstrumenten vor den Haustüren der Spenger

Bürger singen. Gesammelt wird für unser philippinisches Patenkind. Die Gruppen haben Sammeldosen der Ev. Jugend Spenge dabei und sind mit einem Sammelausweis ausgestattet. Wir hoffen, dass diese Aktion reichlich unterstützt wird. Spenden können auch im Gemeindebüro oder im Jugendbüro nachgereicht werden.

Sommerfreizeiten 2024: Das neue JUKI-Reisen-Heft erscheint am 01.12.2023.

An diesem Tag findet eine Konfiaktion statt, bei der die Hefte mitgenommen werden dürfen. Natürlich können die Anmeldungen auch schon vor Ort ausgefüllt bzw. die Hefte im Gemeindehaus an der St.-Martins-Kirche abgeholt werden. Die Fahrt von der Ev. Jugend Spenge wird wieder nach Schweden gehen. **Anmeldungen sind ab Montag, den 04. Dezember 2023 möglich.** Wer mitfahren möchte, sollte sich erfahrungsgemäß schnell anmelden!

Evangelische Jugend Spenge –

Michael Schotte, Jugendreferent

Lange Str. 70-72 | 32139 Spenge

Jugendbüro im Gemeindehaus Spenge

Tel.: 05225 859297 | Fax: 05225 859298

info@ejspenge.com



Gartenschuh, Sternlater, Tanne verkehrt herum, Straßenlaterne, Katze mit Mütze

Krippenspiel in Lenzinghausen

Auch in diesem Jahr soll es in Lenzinghausen am Heiligabend im Gottesdienst um 16 Uhr ein Krippenspiel geben. Grundschulkinder, die Interesse an einem Mitwirken haben, sind herzlich zu einem ersten Treffen am **27. September 2023 um 17.00 Uhr ins Wichernhaus (Ev. Gemeindehaus) Lenzinghausen** eingeladen. Die Proben beginnen dann nach den Herbstferien und finden zum gleichen Zeitpunkt (mittwochs 17:00 Uhr) statt.



Interessierte melden sich bitte im Vorfeld mit Angabe von Name und Alter de Kindes unter krippenspiel.lenzinghausen@web.de

Es freuen sich auf euch Ulrike Lücke, Edda Scheder und Anika Grothaus

Kinder für Krippenspiel in Wallenbrück gesucht

Das Krippenspiel am Heiligabend um 15:00 Uhr in der Marienkirche Wallenbrück soll dieses Jahr gesungen werden. Eingeladen sind Kinder ab dem 3. Schuljahr; besonders gern gesehen sind Kinder ab der 5. Klasse. Es gibt auch Rollen für Kinder, die nicht singen möchten.

Interessierte melden sich bitte bis zum 22. September unter 0151 722 71269 (gerne auch Whatsapp) oder besler.spenge@gmail.com

Wir vereinbaren dann Probentermine, die für alle passen.

Claudia Besler



Auch in Hücker-Aschen wird es am Heiligen Abend (im Gottesdienst um 16:15 Uhr) wieder ein Krippenspiel geben.

Wir starten mit den **Proben am Samstag, 18. November im Gemeindehaus Klein-Aschen (Im Kirchdorf 13). Die Proben sollen um 10 Uhr beginnen und bis ca. 12 Uhr gehen.** Zwischendurch gibt es eine Pause.

Alle kleinen und großen Kinder dürfen mitmachen – und alle, die Lust dazu haben! Ob du zum ersten Mal dabei bist oder schon viele Male mitgemacht hast: Wir freuen uns auf dich!


Wer uns im Vorbereitungsteam unterstützen möchte (Eltern/große Geschwister), ist ebenso herzlich willkommen.


Matthias Menzel, Kirchenmusiker und Markus Malitte, Pfarrer

Auch in der St.-Martins-Kirche soll ein Krippenspiel stattfinden.




Näheres zu den Planungen entnehmen Sie bitte demnächst den Ankündigungen auf der Homepage und in der Tagespresse.

September 2023




17. September 15. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Spenge: Eiserne, Diamantene und Gnaden-Konfirmation, P. Günther 
	10:00 Uhr	Lenzinghausen: P. Hundte
	10:30 Uhr	Wallenbrück: Friedensandacht
	15:00 Uhr	Gemeindehaus Spenge: Landeskirchliche Gemeinschaft

24. September 16. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Spenge: Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, P. Malitte 
	10:00 Uhr	Wallenbrück: P. Hundte

Oktober 2023

1. Oktober Erntedank	10:00 Uhr	Spenge: P. Günther, anschließend Kirchkaffee 
	10:00 Uhr	Lenzinghausen: P. Hundte, anschließend Kirchkaffee 
	10:00 Uhr	Wallenbrück: Pn. Berg mit Altarumgang
	10:30 Uhr	Feuerwehrgerätehaus Groß-Aschen: P. Malitte 
	15:00 Uhr	Gemeindehaus Spenge: Landeskirchliche Gemeinschaft


8. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Lenzinghausen: P. Malitte
	10:00 Uhr	Klein-Aschen: Pn. Berg
	10:30 Uhr	Wallenbrück: Friedensandacht

15. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Spenge: Pfr.i.R. Schlüter 
	10:00 Uhr	Wallenbrück: P. Günther 
	11:30 Uhr	Spenge: P. Günther 
	15:00 Uhr	Gemeindehaus Spenge: Landeskirchliche Gemeinschaft










21. Oktober Samstag	18:00 Uhr	Lenzinghausen: P. Malitte und Team
------------------------	-----------	------------------------------------

22. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis	10:30 Uhr	Wallenbrück: Friedensandacht
	18:00 Uhr	Klein-Aschen: P. Malitte und Team

29. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Spenge: P. Hundte
	10:00 Uhr	Wallenbrück: Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, Pn. Berg,
	15:00 Uhr	Gemeindehaus Spenge: Landeskirchliche Gemeinschaft

31. Oktober Reformationstag	18:00 Uhr	Lenzinghausen: Zentraler Gottesdienst zum Reformationstag, P. Hundte 
--------------------------------	-----------	---

November 2023

5. November	10:00 Uhr 10:00 Uhr 10:30 Uhr	Lenzinghausen: P. Günther,  anschließend Kirchkaffee Klein-Aschen: P. Malitte, anschließend Kirchkaffee  Wallenbrück: Friedensandacht
12. November Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	10:00 Uhr 10:00 Uhr 15:00 Uhr 16:30 Uhr	Spenge: Pn. Berg  Wallenbrück: P. Hundte  Gemeindehaus Spenge: Landeskirchliche Gemeinschaft St.-Martins-Kirche Spenge: Martinsandacht mit Gemeindereferentin Armgard Diethelm und P. Günther, anschließend Laternenumzug zum St. Martins-Stift
19. November Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, Volkstrauertag	10:00 Uhr 10:00 Uhr 8:30 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr	Spenge: Bittgottesdienst für den Frieden, P. Günther Lenzinghausen: Bittgottesdienst für den Frieden, P. Hundte, anschließend Kirchkaffee Groß Aschen: Bittgottesdienst für den Frieden, P. Malitte Klein-Aschen: Bittgottesdienst für den Frieden, P. Malitte Gemeindehaus Mantershagen: Bittgottesdienst für den Frieden, Prädikant Hartmut Grothaus <i>Im Anschluss an alle Gottesdienste finden jeweils Kranzniederlegungen mit Vertreter/innen der Stadt Spenge bzw. der örtlichen Vereine statt.</i>
22. November Buß- und Bettag	15:00 Uhr	Spenge: Abendmahl im Sitzen, P. Malitte 
	18:00 Uhr 	Klein-Aschen: Zentraler Gottesdienst, P. Malitte 
26. November Letzter Sonntag des Kirchen- jahres, Ewig- keitssonntag	10:00 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr 14:00 Uhr 15:00 Uhr 15:00 Uhr 15:00 Uhr	Spenge: P. Günther Lenzinghausen: P. Hundte Klein-Aschen: P. Malitte Wallenbrück: Pn. Berg Friedhof Groß-Aschen: P. Malitte mit Posaunenchor  Friedhof Hücker-Aschen: P. Malitte mit Posaunenchor  Friedhofskapelle Wallenbrück: Pn. Berg Gemeindehaus Spenge: Landeskirchliche Gemeinschaft
In dem aufgeführten Zeitraum können sich Änderungen ergeben. Diese entnehmen Sie bitte der aktuellen Presse und der Homepage der Gemeinde (www.kgm-spenge.de)!		



Neues aus der Kantorei

Am 30. September 2023 geht die St. Martins-Kantorei auf „Tournée“ nach Goslar. Dafür proben die Sängerinnen und Sänger seit Ferienende unter der Leitung von Gabi (Klavier) und Ebi Groeger (Dirigat) die Kantate für Chor und Orgel für den 17. Sonntag nach Trinitatis (Erntedank) „Gott sorgt für uns“ vom Barockkomponisten Christian Heinrich Rinck.

Am 30. September findet nachmittags in der Marktkirche St. Cosmas und St. Damian eine Probe zusammen mit einem

Chor aus der Kantorei Goslar statt. Außerdem wird dem Spenger Kirchenchor eine Führung durch die alte Kaiserstadt, die Weltkulturerbe ist, angeboten.

Am Sonntag, 1. Oktober findet die Aufführung der Kantate während eines musikalischen Gottesdienstes um 10:00 Uhr in der Marktkirche unter der Leitung von Dekanatskantor KMD Gerald de Vries und seiner Frau Franziska statt.

Hierzu sind interessierte Spenger gern eingeladen.

Ebi Groeger

Wir installieren Zufriedenheit ...



Ernst R. Schmidt GmbH

Telefon: 0 52 25 / 96 91
Mobil: 01 71 / 40 80 242

www.schmidt-installation.de

Kundendienst
Sanitär
Heizung

... seit
1908

Seelsorge lernen – Neuer Intensivkurs für Ehrenamtliche in der Seelsorge im Kirchenkreis

Der Ev. Kirchenkreis Herford sucht Menschen, die Lust haben, in der Krankenhauseelsorge, in Seniorenheimen oder Gemeinden mitzuarbeiten und sich für diesen Dienst durch einen gut einjährigen Kurs zu qualifizieren.

Die seelsorgerliche Begleitung im Krankenhaus oder Altenheim bietet die Chance, mit unterschiedlichsten Menschen in Kontakt zu kommen und ihnen zu helfen, mit ihrer jeweiligen Lebenssituation klarzukommen. Je nach Situation sind Zuhören, Mitfühlen, Mitdenken, und die Fähigkeit gefragt, den eigenen Glauben mit dem Erlebten in Beziehung zu setzen: mal im aktiven Gespräch oder Gebet, mal im stillen Aushalten vor Gott.

Deshalb will der Kurs die Kommunikationsfähigkeit stärken und helfen, auch über die Grenzen der eigenen Herkunft und der bisherigen Erfahrungen hinaus sprachfähig zu werden. Ein wichtiges Lernfeld ist dabei die Selbsterfahrung in der Gruppe, in der durch das Geben und Empfangen von Feedback die Chance besteht, mehr über die Wirkung des eigenen Verhaltens zu lernen.

Nach einem viermonatigen Basisteil, in dem Theorie und Selbsterfahrung im Vordergrund stehen, folgt ein Vertiefungsteil, der durch die eigene Arbeit in einem gewählten Seelsorgefeld und deren Reflexion in der Gruppe geprägt ist.

Bei erfolgreicher Teilnahme gibt es im Frühjahr 2025 eine Bescheinigung über den Abschluss dieser pastoralpsychologischen Seelsorge-Fortbildung (KSA) sowie eine

Beauftragung für den ehrenamtlichen Dienst durch den Kirchenkreis. Für den Kurs werden keine Teilnahmegebühren berechnet, sondern nur eine Beteiligung an den Kosten für die Wochenenden mit Übernachtung (insgesamt 200 €). Dafür wird die Bereitschaft erwartet, nach Möglichkeit an der gesamten Fortbildung teilzunehmen und die ehrenamtliche Arbeit in einem abgesprochenen Umfang noch mindestens zwei Jahre nach Abschluss des Kurses fortzusetzen.

Der Kursbeginn ist voraussichtlich am Wochenende 12.-14.1.2024. Die Gruppentermine finden i.d.R. etwa monatlich samstags von 9 bis 17 Uhr im Lukas-Krankenhaus Bünde sowie an vier Wochenenden mit Übernachtung von Freitagabend bis Sonntagmittag im Tagungshaus Alte Lübber Volksschule, Hille-Oberlütbe, statt.



Weitere Informationen gibt es bei der Kursleitung (Gabriele Tuchel, Pfarrerin im Ruhestand, Supervisorin, ksa@g-tuchel.de, Fon: 05223-64340, bzw. Hanno Paul, Pfarrer am Lukas-Krankenhaus Bünde, Supervisor DGfP / Kursleiter KSA, h.paul@lukas-krankenhaus.de, Fon: 05223-167-249) oder unter <https://www.kirchenkreis-herford.de/seelsorge/ehrenamtliche-seelsorge/intensivkurs/>.

Spenger Paradiesapfel

100% Fruchtgehalt

GUTES TUN & GENIESSEN

SPENGER PARADIESAPFELsaft

- **naturrein**
- **apfelig-fruchtig**
- **lecker** (auch als Heißgetränk)



Wo gibt es den Paradiesapfelsaft?

- Gemeindehäuser
der Kirchengemeinde Spenge
- Baumschule Vogt • Galerie Kreft
- City-Kiosk • nach den Gottesdiensten
- bei einigen Veranstaltungen
des Werburgvereins

Ev.-luth. Kirchengemeinde Spenge
Lange Str. 70-72, 32139 Spenge

SPENGER PARADIESAPFELsaft

Im letzten Jahr gab es wirklich eine Rekord-Äpfel-Ernte! Das haben wir bei der Annahme der gespendeten Äpfel deutlich gemerkt: So manche „Kofferraum-Ladung“ wurde uns geliefert, es kam auch mal ein Anhänger voller Äpfel oder eine Schubkarre – sogar mit dem Rollator brachte uns eine nette ältere Dame einige Tüten ihrer Früchte, und sie kam nicht nur einmal...

Wir waren regelrecht überwältigt!



Beim Pflücken halfen uns wieder zwei junge Männer aus Syrien sowie zwei Konfi-Jungs. Allen Spenderinnen und Spendern sowie den helfenden Händen sei an dieser Stelle nochmals ganz herzlich gedankt!



Natürlich wird auch in diesem Jahr wieder das vertraute Banner am Gemeindehaus Lange Straße 70 darauf hinweisen, dass hier im Hof Äpfel-Spenden angenommen werden.



Unsere Sammel-Aktion begann am

9. September. Bis voraussichtlich Ende Oktober freut sich die Ev. Jugend samstags von 09.00 bis 13.00 Uhr darauf, die großen Holzkisten auf dem Anhänger des Küster-Mobils mit Äpfeln zu füllen. Denn aus diesen Früchten wird dann der leckere SPENGER PARADIESAPFELsaft gepresst, den später hoffentlich viele Menschen kaufen und damit die Arbeit der Ev. Jugend unterstützen werden. 50 % des Verkaufserlöses fließt an sie, die andere Hälfte ist für diakonische Zwecke vorgesehen (auch in Spenge gibt es Menschen, die in finanzielle Not geraten...).

Falls Ihnen samstags die Zeit fehlt, können Sie die Äpfel auch gern direkt bei der Fruchtsaftkellerei Barteldrees, Lotkampsweg 12 in 33790 Halle abgeben (montags und dienstags von 7:00 bis 18:00 Uhr). Dort wird dann jeweils ein entsprechender Gutschein für die Kirchengemeinde Spenge ausgestellt.

Für alle Unterstützung – ob in Form von Obstspenden oder Saft-Käufen – sagen wir schon jetzt **HERZLICHEN DANK!**

Übrigens: So eine Flasche SPENGER PARADIESAPFEL – das ganze Jahr über erhältlich – eignet sich hervorragend als kleines Mitbringsel: „statt Blumen“...

Wo Sie den Apfelsaft käuflich erwerben können, entnehmen Sie bitte der nebenstehenden Anzeige.

Kristin Springer



Martinsumzug 2023

Die Evangelische und die Katholische Kirchengemeinde laden alle Kinder und Familien ganz herzlich zu unserem diesjährigen Martinsumzug ein.



Wir starten am Sonntag, 12.11. um 16.30 Uhr in der evangelischen St.-Martins-Kirche, Lange Straße

und ziehen nach einer kurzen Andacht mit unseren Laternen hinter St.Martin auf dem Pferd und begleitet von den Bläsern bis zum St.Martins-Stift.



WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON®

Im deutschsprachigen Raum wurden in der Saison 2022 291.554 Schuhkartons gepackt und hauptsächlich in osteuropäischen Ländern verteilt. Im internationalen Raum waren es mehr als 10,6 Millionen.

In diesem Jahr können Sie Ihre fertigen Päckchen und Ihre Spende für den Transport im Pfarramt Hücker-Aschen (Bünder Straße 266, 859670) und im Wicherhaus (Kirchweg 7, 859195) abgeben.

Auf Anfrage werden auch passende Kartons zur Verfügung gestellt.

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Regine Waldecker
Beratungsstellenleiterin
Ravensberger Str. 30
32139 Spenge

05225 4019528
Regine.Waldecker@vlh.de



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Seid Täter **des Worts**
und nicht Hörer allein; sonst betrü-
gert ihr **euch selbst.** «

JAKOBUS 1,22

Monatsspruch OKTOBER 2023

Konzert-Termine
Wallenbrück
Herbst 2023

04.11. Ensemble
freie Musik/
Frank Ay – Free Jazz

03.12. Adventsmusik



seit 1899

Bestattungsinstitut Tiemann

Eigene Trauerhalle und Abschiedsraum

Wir geben Ihrer Trauer Raum - zu jeder Zeit



Vorsorge-Ratgeber
Gratis anfordern!

www.trauerhalle.info

- Bestattungen in jeder gewünschten Ausführung auf allen Friedhöfen - von jeder Friedhofskapelle
- Bestattungsvorsorge - Unverbindliche Beratung
- Friedhofsmobil - Fahrservice für Hinterbliebene

Minden-Weseler Weg 60 • 32130 **Enger** • Telefon: (05224) **28 32**

Bielefelder Straße 145 • 32139 **Spenge** • Telefon: (05225) **87 29 32**

Geselligen Austausch – der „Treff.Punkt“

„Treff.Punkt“ ist der Name eines neuen Angebots der Ev.-Luth. Kirchengemeinde in Spenge. Es richtet sich an Erwachsene aller Altersgruppen. Einzige Voraussetzung ist das Interesse an Geselligkeit, Austausch und gemeinsamen Aktivitäten. Jeder und jede ist willkommen.

Die Idee zu diesem neuen Angebot entstand im Umfeld einer von Pastor Andreas Günther geleiteten Israel-Reise im März 2023. Das Erlebnis des gemeinschaftlichen Unterwegs-Seins und des Austauschs in der Gruppe weckte den Wunsch, ein regelmäßiges offenes Format für Begegnung und Aktivitäten in der Gemeinde zu etablieren.

Der Treff.Punkt bietet Raum für den geselligen Austausch zu Erlebnissen, Kirche und Glaube und die Möglichkeit, Gemeinde neu zu entdecken und zu erleben.

Er findet jeweils am letzten Freitag im Monat statt. Wir treffen uns von 19:30 bis 22:00 Uhr in der Teestube des Gemeindehauses in Spenge.

Am 25.08.2023 startete der Treff.Punkt mit einem PUB QUIZ zu den Themen Spenge, Enger, Israel und Bibel.

Anke Fuchs, 05225-6637

Anke Meyer-Heise, 05225-861192

Der „Letzte Hilfe“-Kurs – Am Ende wissen wie es geht

Letzte Hilfe Kurse vermitteln Basiswissen und Orientierungen sowie einfache Handgriffe. Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern praktizierte Mitmenschlichkeit die auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich ist. Wir möchten Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen.

**Der Kurs findet statt am
Dienstag, 24. Oktober 2023,
16:00 - 20:00 Uhr,
St. Martins-Stift
Poststraße 13, 32139 Spenge**

Als Referentinnen führen Frau Wunderschütz und Frau Vogt von der Hospizgruppe am Lukas-Krankenhaus durch den Abend.

**Anmeldung:
Lydia Lach,
Tel.:
05225 8793-0**

**Weitere Infos
unter:
<https://www.letztehilfe.info/>**



Theatergruppe Spieltrieb Komödie „Gut, dass es Opa gibt“ von Sonja Buchholz

Nach den erfolgreichen Aufführungen im Januar, die coronabedingt vom Herbst letzten Jahres verschoben werden mussten, lädt die Theatergruppe Spieltrieb wieder herzlich ins Gemeindehaus Mantershagen ein. Das Bühnenbild steht bereits und die Proben sind in vollem Gang.

Die Premiere der Komödie „Gut, dass es Opa gibt“ von Sonja Buchholz findet statt am Freitag, 27. Oktober 2023.

Die weiteren Aufführungstermine sind:

Samstag, 28.10.2023

Sonntag, 29.10.2023

Freitag, 03.11.2023

Samstag, 04.11.2023

Sonntag 05.11.2023

Informationen zu Vorverkaufsstellen und Aufführungszeiten entnehmen Sie bitte kurz vor den Aufführungen der Tages-



zeitung, der Internetseite der Kirchengemeinde sowie den Aushängen.

Wie in jedem Jahr werden die Einnahmen für einen guten Zweck gespendet.

Im Frühjahr konnten wir 1.500 € an den Verein „Förderer des Driving YMCA Doctor for Sierra Leone“ mit Sitz in Kirchlengern spenden. Ein weiterer Teil der Spende diente wie immer dem Erhalt des Gemeindehauses Mantershagen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer.

Theatergruppe Spieltrieb

Kirchkaffee in Hücker-Aschen/Erntedank in Groß Aschen

Wie schön, am Sonntag Zeit zu haben. Am besten mit netten Leuten. Zum Beispiel im Gottesdienst und anschließend beim Kirchkaffee. Deswegen: Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 5. November um 10:00 Uhr in die Kirche nach Klein-Aschen und anschließend zum Kirchkaffee ins Gemeindehaus.



Merken kann mensch sich: **Immer, wenn wir in Klein-Aschen Abendmahl feiern, gibt es anschließend Kirchkaffee.**

Eine besondere Einladung spreche ich auch zum Erntedankfest am 1. Oktober aus: Da feiern wir im Feuerwehrgerätehaus Groß Aschen (Groß-Aschen 61, 49328 Melle) um 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – und auch dann gibt es im Anschluss etwas fürs leibliche Wohl!

18. Sonntag nach Trinitatis

*Der Hochdeutsche Text von Pastor Reinhard Ellsel, Lübbecke
wurde up Hannuser Platt van Annegret Sudwischer,
Minden-Haddenhausen (Kreis Minden-Lübbecke) übersetzt.
aus: „Ne geoe Noahricht – un dat Wierken für Wierken“*

Der Reiche De Rieke

Der Reiche ist oftmals nur ein armer Mensch mit sehr viel Geld.	De Rieke es foaken nur nen oarmen Minsken mit bannig vierl Geld.
--	---

Sich selber gönnt er wenig, dem anderen noch viel weniger.	Siek sümms gönnt hai wänig, denn annern nau vierl wäniger.
---	---

Lebensfreude, vom Munde abgespart für irgendwann einmal.	Lierbensfroide, van'n Munne afspoart für irgendwann moal.
---	--

Er schwimmt solange im Geld, bis er eines Tages im Mammon ertrinkt.	Hai schwemmt saulange in'n Gelle, bit hai aines Doages in'n Mammon vasupt.
---	--

*Eines fehlf dir. Geh hin verkaufe alles,
was du hast, und, gib's den Armen,
so wirst du einen Schatz im Himmel
haben, und komm, folge mir nach!
Markus 10,21*

*Aint fehlt di. Goh hen, un vaköp olles,
wat diu häs, un giff et denn Oarmen,
sau wers diu nen Schatz in'n Himmel
häm, un kumm mit mi miehe!*

Gerd Heining

Sonntag

Gemeindehaus Spenge:

15:00 Uhr	Landeskirchl. Gemeinschaft (14-täglich) Helga Restemeier Tel. 30 56 Elisabeth Ellersiek Tel. 23 81
-----------	---

Montag

Gemeindehaus Spenge:

10:00 - 11:30 Uhr	Krabbelgruppe „Die kleinen Eulen“ 0 bis 3 Jahre Olga Becker, Tel. 0157 / 31400045 Katrin Pfeiffer, Tel. 01522 / 4345995
14:30 Uhr	Kreativgruppe 55+ (2. und 4. Mo. im Monat) Brigitte Wenzel, Tel. 9540 Angelika Röhrich, Tel. 897909
19:00 Uhr	Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Christiane Siekmann Tel. 0170 / 210 03 65

Gemeindehaus Mantershagen:

14:30 - 16:00 Uhr	Fröhlicher Tanzkreis (14-täglich) Elke Rogowski Tel. 05223 / 755 02 0170 / 934 23 66
18:30 Uhr	Abendkreis (1. und 3. Mo. im Monat) Hilde Moritz Tel. 0 52 03 / 31 97
20:00 Uhr	Chor Grenzenlos Lola Skwarczynski Tel. 0 54 27 / 801 91 07

Montag

Wichernhaus Lenzinghausen:

14:00 Uhr	Einzeltraining Bläser
20:00 Uhr	Frauenabendkreis (2. Mo. im Monat) Birgit Grothaus Tel. 29 76
20:00 Uhr	Männerkreis (3. Mo. im Monat) Heinz Schlüter Tel. 86 333 55

Dienstag

Gemeindehaus Spenge:

17:00 Uhr	Spielegruppe 55 plus Doppelkopf / Kartenspiele Elke Tiemann Tel. 861787
20:00 Uhr	Kirchenchor z.Zt. Ehepaar Groeger Tel. 92 96
20:00 Uhr	mittendrin (1. Di. im Monat) Tina-Mareike Kötter Tel. 86 333 73

Gemeindehaus Hücker-Aschen:

09:00 Uhr	Frauenfrühstück (letzter Di. im Monat) Susanne Dremel-Malitte Tel. 85 96 70
-----------	--

Mittwoch

Gemeindehaus Spenge:

15:00 Uhr	Frauenhilfe (14-täglich) P. Bodo Hundte, Tel. 05741 / 2389641
15:30 - 17:00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe, KiTa-Alter Olga Becker Tel. 0157 / 31400045

Mittwoch**Gemeindehaus Mantershagen:**

09:30 - 11:00 Uhr Frühstückstreff
(1x im Monat)
P. Bodo Hundte,
Tel. 05741 / 2389641

19:00 - 20:30 Uhr Kirchenchor
Claudia Besler
Tel. 0151 / 72 2712 69

Gemeindehaus Hücker-Aschen:

14:30 Uhr Frauenhilfe und Junge Alte
(14-täglich)
Susanne Dremel-Malitte
Tel. 85 96 70

20:00 Uhr Posaunenchor
Hücker-Aschen /
Groß-Aschen
Klaus Walter
Tel. 0 52 23 / 126 38

Wichernhaus Lenzinghausen:

15:00 Uhr Frauenhilfe
(14-täglich)
Barbara Krause
Tel. 47 69

Mittwoch – Sitzung des Presbyteriums**Wechselnde Orte**

19:30 Uhr Jedem 2. Mittwoch im Monat
Elke Berg
Presbyteriums-Vorsitzende
elke.berg@kgm-spenge.de
Tel. 3613

Donnerstag**Gemeindehaus Spenge:**

09:30 Uhr Gymnastikgruppe 55+
Heike Bonas
Tel. 85 90 59

20:00 Uhr Paulus-Singers
Lola Skwarczynski
Tel. 05427 / 801 91 07

Gemeindehaus Mantershagen:

20:00 Uhr Posaunenchor
Annemarie Nienaber-Kreft
Tel. 96 00

Wichernhaus Lenzinghausen:

20:00 Uhr Bläserkreis
Rainer Petrasch
Tel. 87 21 49

Donnerstag**Wechselnde Orte**

18.30 Uhr Allrounder-Gruppe 55+
(1. Do. im Monat)
Brigitte Schönbeck
Tel. 87 65 76

Freitag**Gemeindehaus Spenge:**

15:00 Uhr Bibelstunde der Landes-
kirchlichen Gemeinschaft
(14-täglich)
Helga Restemeier
Tel. 30 56
Elisabeth Ellersiek
Tel. 23 81

19:30 Uhr Treff.Punkt (s.S.31)
(letzten Fr. im Monat)
Anke Fuchs,
Tel. 6637
Anke Meyer-Heise,
Tel. 861192



Apfelernte 2023

Gruppen und Kreise:

Frühstück für Frauen Gemeindehaus Klein-Aschen dienstags 09:00 - 11:15 Uhr

- 26.09. Vom Umgang mit der Angst
(Katrin Weber)
- 24.10. Maria aus Magdala:
Zwischen
Jüngerin und Sünderin
(Pn. Eva-Maria Schnarre)
- 28.11. Reisebericht Israel
(Ehepaar Malitte)

Frauenhilfe und Junge Alte Hücker-Aschen mittwochs 14:30 - 16:30 Uhr

20.09., 04.10., 18.10., 15.11., 29.11., 13.12.

Fröhlicher Tanzkreis montags 14:30 -16:00 Uhr (14-täglich)

25.09., 09.10., 23.10., 06.11., 20.11.,
04.12., 11.12. (Weihnachtsfeier)

Frühstückstreff Wallenbrück 1 x monatlich, 09:30 - 11:00 Uhr

- 20.09. „Rembrandt – Meister des Lichts“,
Andacht, Büchertisch, Heft 1 €
(Reinhardt Ellsel)
- 18.10. „Bericht über die Israel-Reise
2023“, (Andreas Günther)
- 15.11. „Hans Rosenthal. Versteckt in
einem Schrebergarten und
gefeiert im Scheinwerferlicht
von Dalli Dalli“
(Frank Meier-Barthel)
- 20.12. Lieder zum Advent,
Halbjahrsprogramm 2024
(Bodo Hundte)

Die Frauenhilfe Spenge lädt ein

Die Frauenhilfe Spenge lädt alle Frauen der Kirchengemeinde oder aus den Nachbargemeinden zu ihren Treffen ein.

Sie finden mittwochs von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus Spenge statt (alle 14 Tage).

Wir beginnen mit einer kurzen Andacht und einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Danach gibt es einen interessanten Vortrag, wir singen miteinander – auch Volkslieder – es gibt Spiele- und Rate- runden und an einigen Nachmittagen lassen wir uns mit Spargel, Pickert oder etwas Leckerem vom Grill verwöhnen. Schauen Sie mal rein, wir würden uns freuen.

Das Programm für dieses Halbjahr:

- 27.09. Thema noch offen
(Elke Berg)
- 11.10. „Bericht über die
Israel-Reise 2023“,
(Andreas Günther)
- 25.10. „Rembrandt – Meister des Lichts“
Andacht, Büchertisch, Heft 1 €
(Reinhardt Ellsel)
- 08.11. Pickert-Essen
(Kerstin Schmidt)
- 22.11. Abendmahl im Sitzen,
(Markus Malitte)
- 06.12. Lieder zum Advent,
Halbjahrsprogramm 2024
(Bodo Hundte)

Herzliche Einladung zum Kirchkaffee

Ab Oktober findet nach jedem ersten Sonntagsgottesdienst, der in Lenzinghausen im Monat gehalten wird, ein Kirchkaffee statt.

Im Anschluß an den Gottesdienst besteht die Gelegenheit, sich bei Kaffee, Tee und Keksen zu treffen, sich auszutauschen und etwas Zeit miteinander zu verbringen.

Das Kirchkaffee wird durch den Einsatz der Gemeindegruppen aus Lenzinghausen ermöglicht. Ob alt, jung oder mittendrin – alle sind herzlich eingeladen!

Anfang August haben sich in Lenzinghausen Pastor Hundte und der Bezirksausschuß zusammen mit Vertreterinnen und Vertretern der Gemeindegruppen getroffen. Gemeinsam wurden die anstehenden Gottesdienste und Veranstaltungen in Lenzinghausen besprochen und in die Planung genommen. Es war ein ermutigender Austausch, der die Bandbreite der Gemeindearbeit in Lenzinghausen gezeigt hat. In dieser Zusammenarbeit wurde es möglich, den Wunsch nach einem regelmäßigen und verbindlichen Kirchkaffee in die Tat umzusetzen.

Tobias Beuscher



©AdobeStock_77549038

Heizung • Sanitär • Klempnerei

Firma Menke Inh. Marc Kirchhoff



Ihr kompetenter Partner für Spenge & Enger für:

- Badsanierung & -gestaltung
- Schornsteinverrohrung
- Wartung und Reparatur von Heizungsanlagen



Tel: 05225 / 2672
Bünder Str. 220
32139 Spenge

www.heizung-sanitaer-spenge.de 

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Antonius Hoyel
Hoyeler Kirchring 5, 49328 Melle - 05226/5135



Herzliche Einladung zum Mitsingen!
Dienstag, 3. Oktober 2023, 19:00 Uhr
Westhoyeler Windmühle

In diesem Jahr sind wir alle in die niedersächsische Nachbarkirchengemeinde eingeladen. Lola Skwarczynski und das Team der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hoyel freuen sich auf rege Beteiligung.



Genießen Sie ein perfektes Hörerlebnis!

Kostenfrei und unverbindlich Probe tragen!

Das Hörsystem Widex Unique stellt sich automatisch auf jede Hörsituation ein und sorgt für natürlichen Klang und entspanntes Sprachverstehen.

OPTIK & AKUSTIK

HERMES
DIE SINNE BEFLÜGELN



WIDEX UNIQUE

www.hermes-optik-akustik.de

Lange Str. 44 | 32139 Spenge | Tel: 05225 . 877630



**Diakoniestation
Spenge**

Wir sind für Sie da!

**Diakoniestation
Spenge**

Wohnanlage „Alte Gärtnerei“
Werburger Str. 5
32139 Spenge

Telefon: **60 01 23**

www.diakoniestation-herford.de
spenge@diakoniestationen-herford.de

Mit der Kirchengemeinde in den Advent 2023 starten

Heiligabend ist gleichzeitig der 4. Adventssonntag; die Adventszeit ist kurz.



Hier kommen die ersten Termine:

Lenzinghausen: Adventsmarkt
Samstag, 2. Dezember ab 16:00 Uhr

Klein-Aschen:

20 Jahre Pfarramt Pastor Malitte
Sonntag, 3. Dezember (1. Advent)
Gottesdienst 10:00 Uhr, anschl. Empfang

Wallenbrück: Adventsmusik am
Sonntag, 3. Dezember (1. Advent)
17:00 Uhr

Spenge: Weihnachtsmarkt (3. Advent)
Samstag, 16. u. Sonntag, 17. Dezember

PVF
IMMOBILIEN

IMMOBILIENVERKAUF? WIR MACHEN DAS.

Vereinbaren Sie ein unverbindliches Erstgespräch.

Ihre Ansprechpartnerin
LINDA RECKER

PVF IMMOBILIEN GmbH

Poststraße 21
32139 Spenge

T 05225 8750 5
F 05225 8750 40

info@pvf-immobilien.de
www.pvf-immobilien.de





WIPPERMANN
IHR BESTATTUNGSHAUS
Inh. Reimar Küstermann



LEBEN
in guten Zeiten vorbereiten

STERBEN
in schweren Zeiten begleiten

HOFFEN
in neuen Zeiten zurechtfinden

Kaffee- und Fragezeit:

Individuelle Trauerfeier sehr persönlich

Wie verläuft eine Trauerfeier, wenn man nicht Mitglied einer Kirche ist? Mit welchen Elementen kann man auch christliche Trauerfeiern persönlich gestalten und bereichern? Welche Lieder kommen in Frage? Gemeinsam mit Frau Ruberg stellen wir Ihnen in gemütlicher Runde im Rahmen unserer Kaffee- und Fragezeit bei Kaffee, Tee und einem Stückchen Kuchen aus unserem breiten Erfahrungsschatz so manches vor.

Termin: Donnerstag, 19. Oktober 2023, 16.00 Uhr

Referentin: Marlies Ruberg, geprüfte freie Rednerin (IHK)

Ort: Bestattungshaus Wippermann, Lange Straße 66, 32139 Spenge

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Himmel, Hölle, Fegefeuer - Was kommt nach dem Tod?

Haben Christen himmlische Aussichten? Und wenn ja, wie könnten sie aussehen? Wen treffen wir wieder - und wen lieber nicht? Gibt es die Hölle? Und was soll die Rede vom "Fegefeuer"? Der Theologe und Seelsorger Dr. Martin Splett aus Osnabrück, Mitautor eines gleichnamigen Buches, wird uns an diesem Abend aufschlussreiche Antwortversuche zu diesen Themen vorstellen und uns mit Denkanstößen auf die Spur unserer eigenen Sehnsüchte lenken.

Termin: Dienstag, 7. November 2023, 19.00 Uhr

Referent: Dr. Martin Splett

Ort: CVJM-Haus Jöllenbeck, Schwagerstraße 9, 33739 Bielefeld

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Geburtstage 75 Jahre

20.09. Ursula Bing
 20.09. Reinhard Heise
 07.10. Klaus Schlür
 10.10. Carmen Otting
 12.10. Karin Biervert
 16.10. Karl-Heinz Fortmann
 19.10. Hans-Peter Tietze
 22.10. Elisabeth Luttermann
 27.10. Rita Strathmann
 02.11. Ingeborg Uppenbrock
 05.11. Alfred Heidieker
 10.11. Marlies Großer
 11.11. Lieselotte Berg
 11.11. Artur Lell
 14.11. Heinz Gräfe
 15.11. Ulrich Otte

**Geburtstage ab 80 Jahren**

16.09. Magdalene Sertl 80 J.
 16.09. Magdalene Tiemann 80 J.
 16.09. Renate Walkenhorst 81 J.
 16.09. Wilfried Raphael 97 J.
 17.09. Anette Brandtmann 83 J.
 17.09. Gerda Rathey 84 J.
 17.09. Inge Schäfer 86 J.
 18.09. Bärbel Scheele 83 J.
 18.09. Marianne Frey 88 J.

19.09. Wilhelm Spilker 80 J.
 19.09. Ursula Bohle 83 J.
 19.09. Wilhelm Wittemeier 88 J.
 20.09. Erika Diekmann 81 J.
 20.09. Vera Vonderbank 82 J.
 20.09. Hilde Koch 85 J.
 20.09. Helmut Ziegert 86 J.
 20.09. Erika Niemeyer 88 J.
 20.09. Rudolf Brodt 90 J.
 20.09. Marie-Olga Beck 92 J.
 20.09. Leopold Rast 95 J.
 22.09. Dina Schröder 94 J.
 23.09. Margret Strathmann 85 J.
 25.09. Hannelore Brune 82 J.
 25.09. Helmut Meyer zu Helligen 86 J.
 26.09. Manfred Schunke 81 J.
 28.09. Erwin Böckmann 82 J.
 28.09. Ursula Biermann 86 J.
 28.09. Gertrud Schlüter 88 J.
 29.09. Hans Wöhrmann 85 J.
 29.09. Lydia Witt 86 J.
 30.09. Traute Gieselmann 83 J.
 30.09. Egon Kronsbein 90 J.
 30.09. Lisa Schröder 92 J.
 01.10. Rosemarie Plaßmann 80 J.
 01.10. Manfred Brinkhoff 85 J.
 02.10. Gisela Schäfer 83 J.
 02.10. Karin Locker 86 J.
 02.10. Inge Kreft 92 J.

03.10. Willi Tebbe	80 J.	13.10. Erna Eckert	91 J.
03.10. Horst Besler	90 J.	14.10. Edith	
04.10. Erwin Zessin	91 J.	Freifrau von Barnekow	80 J.
05.10. Inge Boekstiegel	91 J.	14.10. Marianne Viehe	89 J.
05.10. Elsbeth Schürmann	92 J.	14.10. Magdalene Oester-Barkey	95 J.
06.10. Willi Hülsmann	82 J.	15.10. Norbert Koßert	83 J.
06.10. Kurt Ebke	84 J.	15.10. Helga Lütgert	84 J.
06.10. Helmut Tiemann	90 J.	16.10. Marlies Kirchhoff	82 J.
07.10. Renate Grothaus	85 J.	16.10. Siegmund Balke	83 J.
07.10. Inge Specht	94 J.	17.10. Brigitte Dohrmann	81 J.
08.10. Annerose Ewering	83 J.	17.10. Liesel Klusmann	83 J.
08.10. Gerhard Heining	86 J.	18.10. Helga Fankhauser	83 J.
08.10. Marie-Luise Egler	87 J.	18.10. Anneliese Sonntag	83 J.
08.10. Lucia Schlüer	90 J.	18.10. Brunhilde Olschewsky	86 J.
09.10. Bärbel Kießling	80 J.	18.10. Helga Tiemann	86 J.
09.10. Hildegard Kuhlmann	92 J.	18.10. Hartmut Krause	90 J.
10.10. Werner Völkel	80 J.	19.10. Erhard Kautz	82 J.
10.10. Christa Menkhoff	81 J.	19.10. Heide Ruwe	83 J.
10.10. Hildegard Kränke	83 J.	19.10. Charlotte Potratz	85 J.
11.10. Margret Wilhelm	83 J.	19.10. Christa Krenkel	87 J.
11.10. Helga Wattenberg	85 J.	19.10. Rudolf Schlifke	93 J.
12.10. Winfried Lobe	81 J.	21.10. Alexander Kurz	82 J.
12.10. Albert Satori	82 J.	21.10. Wilhelm Hasenjäger	91 J.
12.10. Werner Kunz	90 J.	22.10. Inge Böckmann	84 J.
13.10. Ralf Oberschäfer	81 J.	22.10. Irma Mai	86 J.
13.10. Rolf Griese	84 J.	22.10. Ernst Leinweber	87 J.
13.10. Wilfried Brandhorst	85 J.	22.10. Erna Kraus	92 J.
13.10. Margret Förnsel	86 J.	22.10. Friedel Goldstein	96 J.
13.10. Lieselotte Kern	87 J.	23.10. Helga Ziegert	83 J.
13.10. Margret Ermshaus	89 J.	23.10. Erich Kleinewächter	85 J.
		23.10. Marianne Oertli	86 J.

24.10. Liesel Ruppelt	84 J.	04.11. Hanna Walkenhorst	90 J.
24.10. Friedhelm Grothaus	85 J.	04.11. Wilhelm Lappenbusch	92 J.
24.10. Irene Hötker	91 J.	05.11. Heidrun Branahl	83 J.
25.10. Inge Landwehrmann	88 J.	06.11. Lore Borgstedt	81 J.
26.10. Helga Freier	80 J.	06.11. Werner Finkemeyer	84 J.
27.10. Rosemarie Quest	84 J.	07.11. Hans Dieter Kirchner	82 J.
27.10. Elisabeth Zelder	87 J.	07.11. Hans Bruning	83 J.
27.10. Dora Grabow	88 J.	07.11. Annegret Kröger	83 J.
27.10. Irmgard Meier	88 J.	07.11. Helga Finkemeyer	85 J.
28.10. Christa Meyer	85 J.	07.11. Brigitte Berning	87 J.
28.10. Rolf Löbel	88 J.	07.11. Ella Schulz	95 J.
28.10. Gisela Korzonek	94 J.	08.11. Hanna Reschke	82 J.
30.10. Erhardt Hänel	82 J.	08.11. Helga Hellmann	93 J.
30.10. Ewald Manteufel	83 J.	09.11. Margret Lücke	85 J.
30.10. Heinz Elling	84 J.	09.11. Walter Vogelsang	86 J.
30.10. Wilhelm Niehaus	86 J.	09.11. Herbert Nehl	88 J.
30.10. Ulrich Berger	88 J.	10.11. Heinrich Wollbrink	89 J.
31.10. Christel Westerheide	80 J.	10.11. Martin Oertli	90 J.
31.10. Karin Heidemann	82 J.	11.11. Werner Lücke	84 J.
31.10. Christa Schierbaum	84 J.	11.11. Manfred Sieks	88 J.
31.10. Wilhelm Schlüter	88 J.	12.11. Wilhelm Vogelsang	88 J.
31.10. Hildegard Witthoff	92 J.	12.11. Erna Hülsmann	89 J.
01.11. Renate Hentschel	81 J.	12.11. Walter Juntorius	89 J.
01.11. Annegret Richter	81 J.	12.11. Irmgard Starr	94 J.
01.11. Gisela Henning	87 J.	12.11. Ingeborg Luther	97 J.
02.11. Ingrid Gerlitz	82 J.	13.11. Lieselotte Knappe	84 J.
04.11. Anneliese Arensmann	81 J.	14.11. Gustav Kobusch	85 J.
04.11. Gertrud Meißner	87 J.	14.11. August Uppenbrock	92 J.
04.11. Gisela Kraft	88 J.	15.11. Ilse Kötter	89 J.
04.11. Marianne Lührmann	90 J.	15.11. Hanna Müller	89 J.

Taufen

Emma Redeker
 Mia Jolie Roggenkämper
 Tristan Engelbrecht
 Titus Meier
 Nala Patzek
 Piet Gehrman
 Sofia Pfeiffer
 Karl Johannes Storck
 Frieda Marie Storck
 Leif Sunderbrink
 Fiete Danielmeyer
 Zoe Danielmeyer
 Lara Tiemann
 Jasper Köhler
 Niklas Emil Reger
 Klara Beckmann
 Jakob Guder
 Chris Wieneke
 Luca Hähnel
 Josie Hähnel
 Jannes Böckstiegel
 Lotte Schnepel,
 getauft in Enger
 Lias Stephan
 Joris Fißmer
 Moritz Noel Loki Kehler,
 getauft in Enger
 Carolin Tiemann,
 getauft in Enger
 Leonie Menßen
 Helene Jedwillat
 Max Leo Herklotz
 Rudeus Pfau
 Sina Marie Berg
 Marie Grote
 Nolan Schwarz

Trauungen

Sebastian Krumme, geb. Zorn und
 Alexandra Krumme
 Nick-Sebastian Stieglitz und Pia-Madeline,
 geb. Blömer, getraut in Rödighausen
 Christopher Stephan Danielmeyer und Isabell,
 geb. Stender
 Denis Trumpa und Natalie, geb. Brinkmann
 Pascal Richter und Janina, geb. Dederling

**Goldene Hochzeiten**

Günter und Angelika Röhrig, geb. Markus
 Gerhard und Kornelia Siekkötter, geb. Figge
 Karl-Heinz und Regine Fleer, geb. Knost
 Werner und Gabriele Koch, geb. Heinke
 Klaus-Jürgen und Elke Wierzbinski, geb. Obermann
 Günter und Beate Pankoke, geb. Stenzel
 Winfried und Heidrun Holz, geb. Benesch
 Hans-Ulrich und Hannelore Noske, geb. Heermann
 Hans-Alfred und Claudia Goldstein, geb. Schnoor

50

Diamantene Hochzeiten

Manfred und Margot Schaar, geb. Brinkmann
 Jost und Ursula Baldewein, geb. Röthemeyer
 Manfred und Erika Böckstiegel, geb. Mertelsmann
 Erhard und Inge Kautz, geb. Barkey

60

Eiserne Hochzeiten

Manfred und Hilda Sieks, geb. Raukmann
 Hartmut und Edith Krause, geb. Bentlage
 Rudolf und Erika Klusmann, geb. Butzkies
 Wilhelm und Marianne Modersohn, geb. Möllmann
 Wilhelm und Gerda Wöhrmann, geb. Wöhrmann

65



Beerdigungen

Erika Berthold, geb. Vogt	88 J.	Sigrid Wichmann, geb. Lichtenfeld	84 J.
Eckhard Lechtermann	63 J.	Gerhard Heller	74 J.
Elisabeth Blomeyer, geb. Glatzel	84 J.	Herbert Wischmeier	72 J.
Elisabeth Redcher, geb. Jung	91 J.	Karl-Heinz Schierbaum	95 J.
Yuna Liv Sterwerf	1 Tg.	Karl-Heinz Koch	93 J.
Heinz-Willi Möcker	76 J.	Erika Höfers, geb. Baranowski	84 J.
Heinz Krämer	70 J.	Friedhelm Biermann	76 J.
Else Krämer, geb. Hollmann	97 J.	Hilde Möcker, geb. Barkey	93 J.
Reinalt Spilker	88 J.	Eckhard Wolff	84 J.
Uwe Niewöhner	54 J.	Helmut Sanker	89 J.
Ingeborg Siekmann, geb. Bothe	81 J.	Alexey Rovinski	48 J.
Willi Held	93 J.	Margrit Vilbrandt, geb. Keßler	85 J.
Gisela Lampe, geb. Blomeyer	81 J.	Willy Horst Meyer	86 J.
Wilfried Potthoff	82 J.	Reinhold Obermann	91 J.
Marie Anne Wippermann, geb. Lübbert	90 J.	Elsa Spilker, geb. Bollmann	88 J.
Wilfried Hinrichs	59 J.	Hans Röhrig	66 J.
Else Keßler, geb. Schneider	86 J.	Willi Menke	82 J.
Irmgard Wörmann, geb. Wehrenbrecht	90 J.	Walter Schönnagel	83 J.
Marianne Reuter, geb. Jurke	69 J.	Günter Fliege	86 J.
Friedrich Schäfer	78 J.	Ursula Stephan, geb. Hartwig	84 J.
Ingrid Mühlhardt, geb. Bökenkröger	87 J.	Ingo Thiele	64 J.
Martin Böhlke	80 J.		
Liesa Heienbrock, geb. Borgstädt	92 J.		
Hermann Ellermann	73 J.		
Jürgen Grüning	81 J.		
Bruno Masannek	83 J.		
Annegret Spilker, geb. Schröder	75 J.		
Manfred Lück	84 J.		
Heinz Brandstätter	93 J.		
Rita Bergmann, geb. Steffen	82 J.		



Baumschule Vogt

Gewachsene Kompetenz für Ihren Garten seit 1947



Karl - Wilhelm Vogt
Strangweg 43
32139 Spenge

Tel.: 0 52 25 · 14 86

www.baumschule-vogt.de

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr. 9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 Uhr - 13.00 Uhr



Bernd Niederbiermann Dirk Czernitzki

Dirk, Catrin & Julius Richter mit Billy

Richter Bestattungen

Damit das Ende gut wird.

052 24 / 93 79 94

Meller Straße 18, 32130 Enger
www.richter-bestattung.de

**Redaktionsschluss
der nächsten
Ausgabe:
15. Oktober 2023**



Tageseinrichtungen für Kinder Telefon:

Spenge, Bussche-Münch-Str. 6
Leitung
Britta Schiefer 14 46
HF-KIGA-Bussche-Muench-Strasse@Kirchenkreis-herford.de

Spenge, Stiegelpotte 19
Leitung
Carola Schmidt-Flexon 85 97 54
HF-KIGA-Stiegelpotte@Kirchenkreis-herford.de

Wallenbrück „Kleine Taube“
An der Reithalle 4
Leitung
Ute Miederhoff 22 99
HF-KIGA-Wallenbrueck@Kirchenkreis-herford.de

Diakonie Telefon:

„Netzwerk Diakonie in Ihrem Stadtteil“

0 52 21 - 98 92 92

St. Martins-Stift, Poststr. 13
Leitung
Dr. Matthias Kramer 87 93 - 0

Diakoniestation Spenge, Werburger Str. 5
Leitung
Johannes Schlichtmann 60 01 23

Impressum:

Herausgeber
des Gemeindebriefes ist die:
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Spenge
Lange Straße 70-72
32139 Spenge

V.i.S.d.P. Markus Malitte
Bünder Str. 266
32139 Spenge

Umsetzung Claudia Vogt,
Grafik-Design

Druck Gemeindebriefdruckerei
Groß Oesingen

Auflage 7.200 Exemplare

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und soll über das Gemeindeleben informieren. Er wird kostenlos an alle Haushalte in Spenge verteilt. Jedes Gemeindeglied ist herzlich eingeladen, eigene Beiträge und Fotos unter Angabe des Namens zur Veröffentlichung einzureichen. Ihre Reaktionen und Ihr Feedback sind herzlich willkommen!

Damit Nachrichten und Artikelwünsche noch besser als bisher die Redaktion erreichen, wenden Sie sich bitte an:

Markus Malitte
Tel.: 859670
markus.malitte@kgm-spenge.de

Für die Werbung ist P. Markus Malitte zuständig.

Ihre Gemeindebrief-Redaktion



**Netzwerk Diakonie
in Ihrem Stadtteil**

■ beraten ■ begegnen ■ wohnen ■ pflegen

Wir sind für Sie unter einer zentralen Beratungsnummer zu erreichen:

Telefon 052 21/98 92 92

Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Gemeindebüro	Paradies-Apfelsaft-Ausgabe	E-Mail	Telefon
Mo, Mi, Fr 9 - 12 Uhr und Mo 15 - 18 Uhr	Lange Str. 70-72	gemeindebuero@kgm-spenge.de	859290 Fax: 859292
Friedhofsverwaltung	Bürozeiten: Do und Fr 9 - 12 Uhr	gemeindebuero@kgm-spenge.de	859293
Dorte Brune	Friedhof Spenge		859293
Jürgen Aufderheide	Friedhof Spenge und Hücker-Aschen		0171 7255012
Rolf Welland	Friedhof Wallenbrück		2205
Pfarrer/innen			
Elke Berg	Trauungen, Kontakt zur EvJugend	elke.berg@kgm-spenge.de	3613
Andreas Günther	Trauerfeiern, Taufen, KiTas, Schulen	andreas.guenther@kgm-spenge.de	8623075
Bodo Hundte	Seniorenarbeit, Mittlere Generation	bodo.hundte@kgm-spenge.de	05741 - 2389641
Markus Malitte	Konfis, Musik, Besuche, Geburtstage	markus.malitte@kgm-spenge.de	859670
Ev. Jugend		Andacht	859671
Michael Schotte	Jugendbüro, Lange Str. 70-72	info@ejspenge.com	859297 Fax: 859298
Kirchenmusik			
Gabriele u. Eberhard Gröger	Spenge	ebiii@web.de	9296
Lola Skwarczynski	Lenzinghausen und Wallenbrück	lolaskw@yahoo.de	0162 7623662
Rainer Petrasch	Lenzinghausen und Spenge	rainer.petrasch@web.de	872149
Edda Scheder	Lenzinghausen	escheder@gmx.de	3297
Klaus Walter	Hücker-Aschen	kl.walter@gmx.de	05223 - 12638
Matthias Menzel	Hücker-Aschen	matthias.menzel83@web.de	05226 - 3268590
Dr. Hinrich Paul	Wallenbrück	Hinrich.Paul@t-online.de	861196
Claudia Besler	Wallenbrück	besler.spenge@gmail.com	0151 72271269
Annemarie Nienaber-Kreft	Wallenbrück	kreft-spenge@t-online.de	9600
Küsterdienste			
Andreas Schmidt	Spenge St.-Martins-Kirche und Wallenbrück Marienkirche		9902 + 0172 9390025
Sonja Jüchems	Lenzinghausen Paulus-Kirche, Wichernhaus		859195
Christina Wichmann	Hücker-Aschen Kirche		0177 7536675
Anette Berger	Hücker-Aschen Gemeindehaus		0152 52714661
Silke Vodegel	Groß-Aschen Kapelle		05226 - 17822
Anja Morgenroth	Wallenbrück Gemeindehaus		79944

